

Jazzmatineen 1. Halbjahr 2025

Eine Veranstaltung des
Kulturkessel Trostberg e.V.
im Stadtkino



<p>19. Januar 2025</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 15.- € erm. 10.- €</p>	<p>Three of a Kind feat. Alexandrina Simeon</p> <p>Vladislav Cojocaru - acc Mark Pusker - sax Thomas Wecker - git Alexandrina Simeon – voc</p>	
<p>16. Februar 2025</p> <p>18:00 Uhr</p> <p>Eintritt 18.- € erm. 10.- €</p>	<p>Funny Valentines</p> <p>Hermine Gascho - voc Uta Ofner - voc Barbara Roberts -voc Gina Lindner - voc</p>	
<p>16. März 2025</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 15.- € erm. 10.- €</p>	<p>Heli Punzenberger und Herbert Berger</p> <p>Heli Punzenberger: Gitarren, Gesang Herbert Berger: Saxophon, Klarinette, Querflöte, Klavier</p>	
<p>13. April 2025</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 15.- € erm. 10.- €</p>	<p>Chris B.</p> <p>Christian Jung - piano, voc</p>	

JAZZ live im Stadtkino Foyer 2



Liebe Jazzfreunde,

in der ersten Jahreshälfte kann ich Euch diesmal schön vermischtes Neues und Bekanntes anbieten. Wir starten mit der Gruppe „Three of a Kind“, deren Musiker als Trio Cojocar/Pusker/Wecker schon im Februar 2023 hier waren und sich mittlerweile mit der wunderbaren Sängerin Alexandrina Simeon zusammengetan haben.

Gleich vier Damen präsentieren wir Euch im Februar mit den „Funny Valentines“, die mit ihrer Begleitband kommen und ihr hinreißendes Swingprogramm im Kino 1 aufführen werden.

Im März gibt es dann ein Wiedersehen mit Heli Punzenberger und Herbert Berger, zwei extravagante Musiker, die sich traumwandlerisch sicher durch alle Musikstile bewegen.

Chris B. ist der Sänger und Pianist bei den Alligators of Swing und wird sein mitreißendes Soloprogramm vorstellen.

Das erste Jazz-Halbjahr wird also überaus bunt und beschwingt. Schaut vorbei und lasst Euch begeistern!

Uli Brunnlechner
1. Vorsitzende des „Kulturkessel Trostberg e.V.“
www.kulturkessel-trostberg.de

<p>19. Jan 2025</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 15.- € erm. 10.- €</p>	<p>Three of a Kind feat. Alexandrina Simeon</p> <p>Vladislav Cojocar - acc Mark Pusker - sax Thomas Wecker - git Alexandrina Simeon – voc</p>	<p>THREE OF A KIND besteht aus drei Musikern, die musikalisch wie auch persönlich auf einer Wellenlänge liegen. Die Besetzung ist ideal für bekannte Tango-Instrumentalstücke (z.B. von Astor Piazzolla). Hier kann Vladislav Cojocar seine unglaubliche Virtuosität auf dem Akkordeon zur Geltung bringen – und Mark Pusker seinen wunderschönen Ton auf der Klarinette. Zum Konzertprogramm des Trios gehören aber auch zahlreiche Jazz-Standards, Bossa Nova Klassiker, Pop-Nummern sowie eigene Kompositionen.</p> <p>Als „Special Guest“ haben THREE OF A KIND für dieses Konzert die Sängerin ALEXANDRINA SIMEON eingeladen. Ihr Repertoire erstreckt sich von Klassik bis hin zu Soul, Pop und Gospel...</p> <p>„...Ihre Stimme kann druckvoll agieren, sich in Wehmut verlieren oder himmelhoch jauchzen...“ (Jazzthing)</p>
<p>16. Feb 2025</p> <p>18:00 Uhr</p> <p>Eintritt 18.- € erm. 10.- €</p>	<p>Funny Valentines</p> <p>Hermine Gascho - voc Uta Ofner - voc Barbara Roberts -voc Gina Lindner - voc</p>	<p>Das Vokalensemble The Funny Valentines steht für den unverwechselbaren Sound der 30er und 40er Jahre im Stile der Andrews Sisters.</p> <p>Genau diesen Sound entstauben die vier sing- und swingbegeisterten Sängerinnen mit ihrem Markenzeichen, dem weichen, vierstimmigen Satzgesang – Charme und eine Prise augenzwinkernde Verruchtheit inklusive. Die außergewöhnlichen Close-Harmony-Arrangements stammen beinahe ausnahmslos von Hermine Gascho.</p> <p>Weich und voll im Klang besticht diese Formation mit einer besonderen Harmonie der Stimmen. Wenn die Vier flockig grooven und ihre Big-Band-inspirierten Vokalsätze wie Blasinstrumente erklingen lassen, wird Jazz zum Entertainment. Und um das Klangerlebnis noch perfekt zu machen, werden die Sängerinnen von ihrem hochkarätigen Jazz-Trio begleitet, umspielt und herausgehoben.</p>
<p>16. März 2025</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 15.- € erm. 10.- €</p>	<p>Heli Punzenberger und Herbert Berger</p> <p>Heli Punzenberger: Gitarren, Gesang Herbert Berger: Saxophon, Klarinette, Querflöte, Klavier</p>	<p>Seit zwei Jahrzehnten sind Heli Punzenberger und Herbert Berger ein extravagantes Duo.</p> <p>Nun sind sie mit ihrem neuen Programm „a la minute“ zu hören, indem sie vor allem neue Kreationen aus der eigenen Komponierküche servieren. Ihr abwechslungsreicher Menüplan reicht von erdigem Blues über flauschige Musette und mitreißendem griechischen Tanz bis hin zu latinesk-funkigen Stücken. Bergers Vertonungen der Texte des Wiener Poeten Peter Ahorner zeigen die Kongenialität des Duos:</p> <p>Der Multiinstrumentalist „Herb“ steuert die einfühlsamen Arrangements bei, während diese von „Punzi“ mit morbider Lässigkeit vorgetragen und quasi in Szene gesetzt werden. So entsteht spontan ein virtuoser Dialog zweier Improvisationskünstler, die den Zuhörer mit ihrem Spielwitz und ihrer Leidenschaft „a la minute“ akustisch erfreuen.....et voila</p>
<p>13. Apr 2025</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 15.- € erm. 10.- €</p>	<p>Chris B.</p> <p>Christian Jung - piano, voc</p>	<p>Der Blues hat einen neuen Vornamen</p> <p>Hinter Chris B. steht der Sänger und Pianist Christian Jung. Als Sideman von Karen Carroll, Sydney Ellis, Jeanne Carroll und Debra Harris spielte er auf Festivals in ganz Europa und hat sich in der Bluesszene einen Namen gemacht. In der Region kennt man ihn als Pianist der Formation Alligators of Swing, bei denen er seit 15 Jahren die Tasten bearbeitet.</p> <p>Chris B. spielt eigene Stücke, die vom Blues inspiriert sind. Anleihen aus Jazz, Boogie Woogie und Soul erzeugen einen spannenden Genremix, der sich gewaschen hat:</p> <p>Kraftvoller Gesang, swingender Groove, treibendes Boogie-Klavier. Musik mit Emotionen, die vom Hocker reißt.</p>